

# Schülerverkauf - Was lohnt sich?

**Beitrag von „Conni“ vom 22. Januar 2019 17:08**

Ich hätte ein paar jüngere Schüler anzubieten, die kann man als Wichtel einsetzen oder an ihnen üben, falls man eine Ausbildung im erzieherischen Bereich plant oder gerne ein Geschwisterkind hätte.

Im Ernst:

Bei uns läuft es auf Kuchenbasar hinaus. Alternativ gab es auch Würstchenbasare, da braucht man entsprechend Kochplatten und evtl. Geflügelwürstchen.

Meine Ex-Schulleitung und ein paar Kolleginnen regten dann "gesunde Basare" an: Obst, Müsli etc. Lief meist auf eine niedrigere Gewinnspanne und viel Müll hinaus, würde ich eher nicht empfehlen.